Volvo liefert drei Plug-in-Hybridbusse an die Hamburger Hochbahn

Volvo hat mit der Hamburger Hochbahn AG einen Vertrag über die Lieferung von drei Hybridbussen mit Plug-in-Technologie abgeschlossen. Bei ihnen reduzieren sich der Kraftstoffverbrauch und die CO2-Emissionen um bis zu 75 Prozent. Ebenso kann der Gesamtenergieverbrauch um bis zu 60 Prozent gesenkt werden. Die Volvo Electric Hybrid werden in Hamburg ab Ende des Jahres im Linienbetrieb eingesetzt. Sie fahren bis zu zehn Kilometer weit im rein elektrischen Betrieb.

Der Antrieb der Busse erfolgt über einen Elektromotor, der von einer Lithiumionen-Eisenphosphat-Batterie gespeist wird. Zusätzlich kommt ein Fünf-Liter-Dieselmotor in Euro-6-Ausführung zum Einsatz. Die Aufladung der Batterie erfolgt über das Stromnetz. Die beiden Ladeschienen zur Stromabnahme sind auf dem Dach des Busses installiert. Der Ladevorgang dauert zwischen sechs und zehn Minuten. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Plug-in-Bus Volvo Electric Hybrid.